

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853**

3.6.1853 (No. 149)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 149.

Freitag den 3. Juni

1853.

## Bekanntmachungen.

Die Beleuchtung des Großh. Hoftheaters mit Gas betreffend.

Zu Verhütung von Gasausströmungen und dadurch möglicher Unglücksfälle wird zur genauen Nachachtung bestimmt:

Es ist Jedermann untersagt, an den Leitungsröhren, Hähnen und sonstigen Einrichtungen für die Gasbeleuchtung irgend etwas zu berühren oder gar die Stellung der Hähnen zu ändern.

Zuwiderhandelnde haben die strengste Ahndung zu gewärtigen und etwa verursachten Schaden zu ersetzen.

Karlsruhe, den 26. Mai 1853.

Großh. Hof-Domänen- und Theater-Intendantz.

F. v. Kettner.

Müller.

*Zuml.*

*Zuml.*

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert:

An Schliesmann in Easton Northampton. — An Lang in New-York. — An Fegle in New-York. — An Mahler hier. — An Schmucktsch hier. — An Scheu in Darmstadt. — An Bergmann hier. — An Fetz in Baden. — An Dendorff in Muggensturm. — An Grimm in Bruchsal. — An Herrmann in Schapbach. — An Schlageter in Hottingen. — An Warnede in Frankfurt a/M. — An Christian Doldi in New-York. — An Mayer in Cincinnati. — An Dänzel in Freiburg. — An Wacker in Mühlburg. — An Dimfel in Mannheim. — An Ehret in Oberkirch. — An Arnold in Bretten. — An Meyer in Rust. — An Weiß hier. — An Börger in Palmbach. — An Sing in Ettlingen. — An Schmierer in Ettlingen. — An Diettenberger in Wien. — An Böttner in St. Louis. — An Drisler in Gernsbach. — An Kunzer in Rohrbach. — An Angler in Bruchsal. — An Heller in Mannheim. — An Bauknecht in Hundsbach. — An Noe in Weisenheim. — An Lanz in Zell i/W. — An Gebitsch in Rochester. — An Gut in Bruchsal. — An Dörfus in Ettlingen. — An Hartmann in Ettlingen. — An Riegel in Bruchsal. — An Lock in Zürich. — An Ebers in Mainz.

Fahrpoststücke:

An Spahmer in Stuttgart.

Karlsruhe, den 1. Juni 1853.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.

## Aufforderung.

Die Gläubiger des verstorbenen Kaufmanns Ludwig Erhardt dahier werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen Donnerstag den 9. Juni d. J., Vormittags, bei Notariatsverwalter Eisinger hier schriftlich zu begründen, und die Schuldner ihre Zahlungen wie bisher an die Wittve des Genannten zu leisten, da das Geschäft unverändert fortgeführt wird.

Karlsruhe, den 31. Mai 1853.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vd. Müller.

## Gläubiger-Aufforderung.

Die Verlassenschaftsmasse des verstorbenen Partikuliers Freiherrn David von Eichthal dahier betreffend.

Die gesetzliche Erbin hat auf den Nachlaß des Freiherrn David v. Eichthal dahier mit obervermündschaftlicher Genehmigung verzichtet, und es beabsichtigen nun die in Folge öffentlicher Aufforderung vom 16. Oktober 1850 aufgetretenen Gläubiger sich in die vorhandene Masse zu theilen.

Es werden daher Diejenigen, welche etwa noch Forderungen an diese Verlassenschaft zu machen haben, wiederholt aufgefordert, solche am Donnerstag den 9. Juni d. J., Vormittags 8—12 Uhr, bei Notar Kas (Amalienstraße Nr. 1) anzumelden, indem nach Ablauf dieser Zeit die Vertheilung der Masse stattfindet.

Karlsruhe, den 31. Mai 1853.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vd. Trabinger.



## Wohnungsanträge und Gesuche.

- Fauhr. bng.* Akademiestraße Nr. 41 sind im zweiten Stock zwei ineinander gehende möblierte Zimmer, einzeln oder zusammen, auf den ersten Juli zu vermieten.
- Joergen. 3. bng.*  
*Montag.* Amalienstraße Nr. 34 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche, 2 oder 3 Kammern, Holzstall und Keller auf den 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.
- der Wohn. Zuml.* Durlacherthorstraße Nr. 22 ist eine Wohnung, bestehend in einem Zimmer mit Alkof, Küche und Keller, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße Nr. 7.
- Richard M. bng.* Herrenstraße (neue) Nr. 33 ist der dritte Stock mit 6 Zimmern, Küche, 1 Mansardenzimmer, 1 Speicherkammer, Keller, Holzplatz und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere zu erfahren im dritten Stock.
- Silva Meyer. Zuml.*  
*Konting.*  
*Einfluss.* Hirschstraße Nr. 25 wird wegen Wegzug von hier eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Alkof, nebst allen erforderlichen Bequemlichkeiten frei; dieselbe kann sogleich oder auf den 23. Juli bezogen werden.
- zumacher. bng.* Langestraße Nr. 58 ist im zweiten Stock ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher und Antheil am Waschhaus, auf den 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist auch zwei Zimmer mit Betten während der Messe zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.
- Frankl. Zuml.*  
*Nagel.* Neuthorstraße Nr. 15 sind zwei unmöblierte, freundliche Mansardenzimmer, mit Aussicht auf die Straße und in die Gärten, oder auch nur ein Zimmer, nebst Holzplatz und Keller billig zu vermieten. Näheres im untern Stock.
- Baurittel. bng.* Stephaniensstraße Nr. 6, im dritten Stock, ist ein möbliertes Zimmer, welches die Aussicht auf Gärten hat, billig zu vermieten.
- der Wohn. Zuml.* Bähringerstraße Nr. 7 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern mit Alkof, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten an eine stille Familie sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten.
- Kies. bng.* Zirkel (äußerer) Nr. 3 sind möblierte Zimmer billig zu vermieten. Näheres im dritten Stock.
- Heilbrunn. bng.* Zwei ineinander gehende, geräumige Zimmer zu ebener Erde in der neuen Bähringerstraße, ganz nahe am Marktplatz, sind sogleich oder auch später zu vermieten. Näheres hierüber Langestraße Nr. 137 im Laden.
- L. Schmidt.*  
*gegen Kaufung.* Im Gasthaus zur Rose sind zwei Logis im Seitenbau, das eine im zweiten, das andere im dritten Stock, jedes enthält 3 Zimmer, Küche, Speicherkammer und alle sonstigen Erfordernisse, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Nähere Auskunft wird im untern Stock erteilt.
- Zuml.*  
*Heinmann, Paris.* **Zimmervermietung.**  
Im Seitengebäude des Hauses Karlsstraße Nr. 31, im zweiten Stock, sind 3 zusammenhängende Zimmer an eine solide Person billig zu vermieten, und Näheres darüber im untern Stock, Mittags zwischen 12 und 2 Uhr, zu erfahren.

J. B. Nr. 31. [Wohnungsvermietung.] Im Hause Nr. 136 der Langenstraße ist ein Logis mit Laden im untern Stock, das sich zu jedem Geschäftsbetrieb eignet, und der obere Stock des Seitengebäudes zu vermieten und sogleich zu beziehen. Näheres auf dem Commissionsbureau von W. Kölle.

## Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienst Antrag.] Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, das schön waschen, spinnen und puzen kann, Liebe zu Kindern hat, wird auf kommendes Ziel in Dienst gesucht. Näheres Spitalstraße Nr. 38 im untern Stock.

(1) [Dienst Anträge.] Eine Person, welche sich über Treue, Fleiß und sittliches Betragen hinreichend auszuweisen vermag, Liebe zu Kindern hat und die nöthigen Kenntnisse zur Führung eines ganzen Hauswesens besitzt, findet eine dauernde Stelle. Näheres Amalienstraße Nr. 28 im dritten Stock. Ebenfalls wird ein Mädchen gesucht, das sehr gut kochen, waschen und puzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, das gut kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, wird auf Johanni in Dienst gesucht. Näheres Kreuzstraße Nr. 6 im Laden.

(1) [Dienst Antrag.] Es wird auf nächstes Ziel ein ordnungsliebendes Mädchen gesucht, das schön nähen und bügeln kann und sich gerne den häuslichen Geschäften unterzieht. Zu erfragen Waldstraße Nr. 32.

(1) [Dienst gesuch.] Ein sitzames Mädchen, das kochen, etwas nähen, waschen und puzen kann, willig und reinlich ist, auch Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse besitzt, wünscht bei einer kleinen Haushaltung auf Johanni eine Stelle zu erhalten. Näheres zu erfragen in der Akademiestraße Nr. 22 im zweiten Stock.

(1) [Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen und puzen kann, schon längere Zeit hier gebient hat und gut empfohlen wird, wünscht sogleich oder auf kommendes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Amalienstraße Nr. 45 im untern Stock.

(1) [Dienst gesuch.] Ein reinliches Mädchen, das schön nähen kann und auch Liebe zu Kindern hat, wünscht auf Johanni eine Stelle bei Kindern oder in einer kleinen Haushaltung. Zu erfragen in der Karlsstraße Nr. 6 im Hinterhaus.

(1) [Dienst gesuch.] Ein solides Mädchen, welches waschen, puzen und kochen kann, auch im Nähen und Spinnen wohl erfahren ist, sucht auf Johanni eine entsprechende Stelle, und ist das Nähere in der Hirschstraße Nr. 38 im 2. Stock zu erfragen.

(1) [Dienst gesuch.] Ein ordnungsliebendes, fleißiges Mädchen, welches kochen, nähen, stricken, waschen, puzen, überhaupt allen weiblichen Arbeiten vorstehen kann, über Treue und Fleiß gute Zeugnisse besitzt, und von ihrer jetzigen Herrschaft gut empfohlen wird, sucht bei einer stillen ordentlichen Familie eine passende Stelle auf Johanni. Näheres Kronenstraße Nr. 48.



(1) [Dienstgesuch.] Ein rechtschaffenes, ordnungs-  
liebendes Mädchen, welches schon einige Zeit hier  
diente, sucht auf Johanni einen Dienst bei Kindern  
oder als Haus- und Küchenmädchen. Nähere Aus-  
kunft wird ertheilt Waldhornstraße Nr. 11 im zwei-  
ten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön  
nähen und bügeln kann, auch in allen häuslichen  
Arbeiten wohl erfahren ist, wünscht als Zimmer-  
mädchen oder bei einer kleinen Haushaltung auf  
kommendes Ziel eine Stelle zu erhalten; dasselbe  
sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen  
Lohn. Zu erfragen in der Amalienstraße Nr. 31  
im untern Stock.

(2) [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen von  
gefestem Alter, das von seiner gegenwärtigen Herr-  
schaft empfohlen wird, sucht auf nächstes Ziel als  
Hausmädchen oder bei Kindern eine Stelle. Nä-  
heres zu erfragen in der Waldstraße Nr. 32 a. im  
vierten Stock.

**Kellnergesuch.** Ein gewandter, mit guten  
Zeugnissen versehener Kellner kann sogleich eintreten  
im grünen Hof.

**Kaufgesuch.** Ein kupferner Waschkessel wird  
zu kaufen gesucht. Wo? ist zu erfragen in der  
Bähringerstraße Nr. 7 im zweiten Stock.

Es wünscht Jemand einen Sperrfisch auf  
unbestimmte Zeit zu vergeben. Näheres bei Logen-  
beschlüßer Schlund, Akademiestraße Nr. 37.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Junger Schweizer-Käs**

von gutem Geschmack, das Pfund zu 16 kr., ist  
wieder angekommen bei

Fried. Herlan.

**Frisch angekommene Mineralwasser:**

Selterfer,  
Emser Kränchen,  
Fachinger,  
Geilnauer,  
Griesbacher,  
Homburger,  
Kiffinger Nagozzi,  
Ludwigsbrunner,  
Petersthäler,  
Rippoldsauer,  
Matroine,

Mergentheimer,  
Cannstädter,  
Schwalbacher Stahl.

**Bitterwasser:**  
Friedrichshaller,  
Wilnaer,

**Sädeschützer,**  
**Schwefelwasser:**  
Langenbrücker,  
Weilbacher,

Freiersbacher,

bei **Jak. Ammon.**

**Engl. Patent-Wagenschmiere**

in anerkannt bester Qualität, per  $\mathcal{L}$  12 kr., in Fäß-  
chen von 25  $\mathcal{L}$  billiger, bei

**J. D. Krieg,**  
Herrenstraße Nr. 35.

Eine große Auswahl der feinsten glatten und  
façonirten **Mixed Lustres** in den neuesten  
Farben ist so eben bei mir eingetroffen, und ich  
empfehle solche zu äußerst billigen Preisen.

**Ludwig Weill.**

**Billiger Tapeten-Verkauf.**

Epitalstraße Nr. 50 dem Palais gegenüber,  
findet man eine sehr große Auswahl der modernsten  
Tapeten zu äußerst billigem Preis. Das Tapezieren  
wird prompt besorgt und mit 12 kr. per Stück be-  
rechnet.

**G. Wolff.**

**Sommer-Handschuhe**

habe ich so eben eine frische Sendung erhalten, die  
ich zu den billigsten Preisen abgebe.

**E. Heilbronner,**  
Langestraße Nr. 137.

**Daguerreotyp-Bilder**

in den verschiedensten Größen, namentlich  
auch für **Brochen, Medaillons** und  
**Ringe,**

in den verschiedensten **Nahmen**  
werden gefertigt von

**Louis Kaupp,**

Ritterstraße Nr. 4,  
der Müller'schen Hofbuchhandlung gegenüber.

**C. A. F. Grevé jun.,**

Instrumentenmacher aus Mannheim,  
empfiehlt kommende Messe alle Sorten **Holz-  
Blech- und Saiten-Instrumente,** so-  
wie **Harmonika** und deutsche und italie-  
nische **Darm- und Silbersaiten.**

**Beiertheim.**

Bei Unterzeichnetem ist jeden Mittwoch, Samstag  
und Sonntag frisches Backwerk, und zu jeder Zeit  
guter Rahm-Kaffee, Chocolate und Thee, sowie Mitt-  
wochs und Samstags gebackene Fische zu haben,  
wobei er seine reinen Oberländer Weine und gutes  
Lagerbier bestens empfiehlt.

**Max, zum Hirsch.**

**Eintracht.**

Mittwoch den 8. d. M. findet bei günstiger  
Witterung von 6 bis 9 Uhr vollständige Militär-  
musik im Garten, and bei ungünstiger Witterung  
von 7 bis 11 Uhr Tanzunterhaltung im großen  
Saale statt.

**Das Comite.**

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

2. Juni	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11½	27" 8,5"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 15½	27" 9"	"	"
6 " Abds.	+ 12	27" 10"	"	Regen

by Cuurl.

by.

Zuurl.

3. Freitag.

by.

Zuurl.  
Monsieur.

Im  
mit  
häf-  
tenge-  
Mä-  
dile.

nissen  
innen  
d auf  
Spital-

pe sich  
ichend  
ad-die  
Haus-  
überes  
benda-

gut  
illig

ut fo-  
unter-  
hanni  
6 im

es Ziel  
schön  
häu-  
Walb-

n, das  
willig  
d gute  
aushaf-  
näheres  
n zwei-

es gut  
ere Zeit  
wünscht  
elle zu  
Nr. 45

en, das  
en hat,  
en oder  
in der

n, wel-  
im Nä-  
auf So-  
Nähere  
erfragen.  
fleißiges  
waschen,  
vorstehen

bestit,  
en wird,  
ine pas-  
tenstraße



## Allgemeine Privatsterbkasse-Gesellschaft.

Im Monat Mai sind 2 Mitglieder gestorben und dadurch ein einfaches und 1 doppeltes Beneficium im Gesamtbetrag von 900 fl. fällig geworden. An früher verfallenen Beneficien wurden 2 einfache und 1 doppeltes, zusammen 1200 fl. bezahlt.

Karlsruhe, den 2. Juni 1853.  
Die Beamten.

## Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 3. Juni 8. Abonnementsvorstellung. **Das Lügen.** Lustspiel in 3 Aufzügen,

von Rob. Benedix. Hierauf: **La Musse, Polka-Mazurka und Mazurka**, getanzt von Frau Luise Beauval und Hrn. Balletmeister Beauval.

Sonntag den 5. Juni. 9. Abonnementsvorstellung. **Die beiden Schützen.** Komische Oper in 3 Akten; Musik von Albert Lortzing.

Frankfurter Börse am 1. Juni 1853.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisdor	—	—	Gold al Marco	322	—
Pistolen	9	45	Preussische Thaler	1	45
ditto Preuss.	9	57	5 Franken Thaler	2	22
Holl. 10 fl. Stücke	9	54	Hochhaltig - Silber	24	31
Rand - Ducaten	5	37			
20 Franken - Stücke	9	32	DISCONTO	23	0/0
Engl. Sovereigns	11	53			

## Preis-Glanz-Stärke

von Rheinland und Westphalen

in Brocken- und Stengelform, beide in ganz vorzüglicher Qualität. Diese Stärke bedarf bei der Anwendung keines Wachszusatzes, wodurch die Weiße der Leinwand ganz besonders erhöht wird, weshalb dieselbe mit Recht als die vorzüglichste und vortheilhafteste empfohlen werden kann. Näheres auf dem mit der Preismedaille bedruckten Etiquette.

Zugleich empfehle ich auch meine gewöhnliche feine **Brockenstärke**, sowie **Waschblau** in Kugeln und Tafelchen, nebst **Waschschmalze** in den feinsten Qualitäten zu den billigsten Preisen.

**Ferdinand Schneider,**

Ed. der Amalien- und neuen Waidstraße.

## Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Schleif, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Keller, Kfm. v. München. Hr. Eßer, Kfm. v. Frankfurt.

**Deutscher Hof.** Hrn. Billhaz, Geppert, Schmidt u. Sailer, Dek. von Dörlenbach.

**Englischer Hof.** Se. Eminenz der Hr. Erzbischof Nees mit Begleit. und Bed. v. Straßburg. Herr Berg, Part. mit Gat. von Solingen. Frau Kindermann, Fräul. Kindermann und Frau Boutwart von Stuttgart. Herr Whitley, Rent. mit Familie u. Bed. aus England. Herr Schotte, Kfm. v. Köln. Hr. Wattoch, Kfm. von Berlin. Hr. Herschel, Kfm. v. Mannheim. Hr. Behles, Kfm. von Heidenheim. Hr. Erbs, Kfm. v. Hanau. Hr. v. Kottwitz, Rent. aus Schlesien.

**Erbprinzen.** Herr Gloucester, Rentier mit Familie und Bed. a. Irland. Hr. Gravenhill und Herr Worcester, Rent. a. England. Hr. Deinhardt, Rent. mit Familie u. Bed. v. Deidesheim. Hr. Reichardt, Rent. v. Forst. Hr. Burck und Hr. v. d. Weir, Kaufl. v. Krefeld. Hr. Wehmanns, Kfm. v. Brüssel. Hr. Keller, Kfm. v. Mannheim. Hr. Dr. Weizenegger v. Freiburg. Hr. Wasin, Propr. m. Fam. von Paris.

**Geist.** Herr Gehler, Part. v. Lahr. Hr. Hahn, Prof. mit Gat. von Oberstein.

**Goldener Adler.** Hr. Kallmann, Kfm. v. Mühlheim. Hr. Holz, Kfm. mit Schwester v. Bruchsal. Hr. Brumer, Commis v. Winterthur. Hr. Brunner, Part. u. Hr. Gerling, Gastw. v. Offenburg. Hr. Maier, Fabr. v. Waldshut.

**Goldener Karpfen.** Hr. Renner, Part. v. Rastatt. Frau Meßler v. Aglasterhausen.

**Goldenes Kreuz.** Hr. Gradmann, Rent. v. Homburg. Hr. Wismann, Rent. v. Genf. Hr. Joppe, Kfm. v. Michelstadt. Hr. Spies, Rent. v. Paris. Hr. G. v. Longery, Gutsbesitzer a. Ungarn. Hr. Hergt, Physikus v. Haslach. Hr. Dr. Schröder mit Gat. v. Frankfurt. Herr Scheerer, Kfm. v. Reutlingen. Hr. Kugner, Kfm. v. Leipzig. Herr S. v. Dort, Rent. v. Urnheim. Hr. M. v. Dort, Rent.

v. Rotterdam. Hr. Kraß, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Schneider, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Schen, Kfm. v. Köln. Herr Zolas, Kfm. v. Ludwigshafen. Hr. Bullardi, Rentier mit Bed. v. Mailand. Hr. Schüttge, Part. mit Familie von Oberkirch.

**Goldener Ochse.** Herr Jeger, Part. von Petersthal. Hr. Alosi, Eisenbahnbeamter v. Rehl. Hr. Blum, Kfm. v. Mainz. Hr. Stockmayer, Kfm. von Billingen.

**Pariser Hof.** Hr. Blesig, Rent. a. Rußland. Herr Wagner, Kfm. mit Fam. v. Pforzheim. Hr. Hafner, Kfm. von Nürnberg. Hr. Hafner, Kfm. von Pforzheim. Herr Bastin, Rent. von Marseille.

**Rheinischer Hof.** Hr. Neef, Gutsbesitzer v. Heidelberg. Herr Baumann, Privat. v. Darmstadt. Herr Weiß, Kfm. von Freiburg.

**Ritter.** Frau Friedheim v. Köln. Fräul. Fischer von Zillerthal. Herr Stehle, Fabr. von Espingen. Herr Leo, Gastw. v. Dürmenz. Hr. Willenberg, Privat. von Köln.

**Rothes Haus.** Herr Tränkle, Kfm. von Waldkirch. Hr. Belfer, Baumeister v. Weisenbach. Hr. Himpan, Beamter v. Eobowis. Hr. Huthmacher, Kfm. v. Frankenc. Hr. Holzapfel, Stud. jur. von Heidelberg.

**Silberner Anker.** Herr Kuhn, Geschäftsführer von Steinmauern.

**Weißer Bär.** Herr Merkle, Rent. mit Gattin von Ottenau. Hr. Freyter, Kfm. v. Bellfort. Hr. Frei, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Penzberger, Kfm. von Kreuznach. Herr Staiger, Gastw. v. Böffingen. Hr. Reif, Kfm. v. Koblenz.

**Wiener Hof.** Hr. Körper, Kfm. v. Metzheim. Hr. Neudhardt, Dek. von Lautenbach.

**Zähringer Hof.** Hr. C. R. Brunnarius, Kfm. von Paris. Herr Baumgartner, Landamm. von St. Gallen.

Hr. Mergentheim, Kfm. v. Fürth. Hr. Neuburger, Fabr. v. Ulm. Hr. Smelin, Domänenverwalter v. Emmendingen. Hr. Birnstiel, Kfm. von Rastatt.

## In Privathäusern.

Bei geh. Finanzrath von Steinberg: Fräul. Pibon von Kassel. — Bei Professor Stern: Hr. Rud. Stern v. Mosbach. — Bei Oberrechnungs Rath Schmolz: Hr. Rechtsanw. Walt Buiffon mit Fam. von Säckingen.

Mit einer literarischen Beilage von A. Bielefeld in Karlsruhe.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung